



Liebe Freundinnen und Freunde von Namwala

Zurück von meinem Aufenthalt in Namwala Ende Oktober, gibt es einiges zu berichten. Erneut zeigte sich, wie wichtig periodische Besuche vor Ort sind, welche auch regelmässige Telefon- und Emailkontakte nicht ersetzen können. Gemeinsam mit der Schulleitung und den verantwortlichen Personen konnten die Entwicklung der laufenden Projekte begutachtet, aber auch neue Ideen diskutiert und weiter ausgearbeitet werden. Neben der nahezu abgeschlossenen Instandsetzung der Schulküche standen der Neubau einer Toilettenanlage und der Bau eines zusätzlichen Dreiklassenzimmerblocks im Vordergrund. Auch die Erstellung eines neuen Zaunes um den Obstgarten wurde beschlossen.

Auch bot sich mir die Gelegenheit, Elias Klaey, der sich seit dem 24. September im Rahmen eines dreimonatigen Einsatzes an der Namwala Secondary School engagiert, bei der Arbeit zu erleben. Ursprünglich hoffte ich, der Shikaumpa Zeremonie im Stammesfürstentum Mukobela beiwohnen zu können. Sie ist das Pendant der Shimunenga Zeremonie im benachbarten Stammesfürstentum Mungaila, welche ich letztes Jahr besuchen konnte ([Link](#)). Leider erreichte Sambia am Tag unserer Ankunft die Nachricht, dass Präsident Michael Sata in einem Spital in London gestorben war. Die Zeremonie wurde daher um drei Wochen verschoben. Vielleicht klappt es nächstes Jahr! Das Literaturangebot [[Link](#)] wurde erweitert, wenn sich jemand für Bücher aus dieser Liste interessiert, soll er oder sie sich bei mir melden.

Ich danke allen für die Unterstützung, die ich immer wieder aufs Neue erleben darf.

Johannes van der Weijden

Schülerweiterung : Der zweite Dreiklassenzimmerblock

Nach zwei Jahren Bauzeit wird der neuerstellte [Dreiklassenzimmerblock](#) zu Schuljahresbeginn im Januar 2015 in Betrieb genommen werden. Das Bauvorhaben hatte die Schulleitung vor eine grosse Herausforderung gestellt, da die Zusammenarbeit mit dem Bauunternehmer alles andere als reibungslos verlaufen ist.

Inzwischen ist die Schülerzahl weiter angestiegen, so dass in absehbarer Zeit der Bau eines zweiten Dreiklassenblock in Angriff genommen wird. Die Schulleitung zeigt sich zuversichtlich, die Bauperiode wesentlich verkürzen zu können, da die Projektvergabe an Zeitaufgaben gebunden sein wird. Werklehrer Christopher Mukuwa wird sich, wie bereits beim ersten Gebäude, um die Erstellung von Fensterrahmen und Schulmöbeln kümmern. Der Förderverein wird die Schule bei der Finanzierung des Projektes unterstützen.



Neue Toilettenanlagen

Obschon sich die Schülerzahl seit der Eröffnung der Namwala Secondary School 1968 fast verdoppelt hat, ist die Anzahl Toiletten gleich geblieben. Bald wird die Schule den Bau der ersten von drei weiteren Toilettenanlagen aufnehmen. Das Geld für die Baumaterialien der ersten Anlage stellte der Förderverein zur Verfügung.



Fertigstellung der Schulküchenrenovierung

Zu Ferienbeginn im August 2014, wurde die Renovierung der [Schulküche](#) in Angriff genommen, um verschiedene Mängel, welche die Gesundheitsbehörden bei einer Inspektion beanstandet hatten, zu beheben. Da während der Renovation versteckte Schäden zum Vorschein kamen, war bei Schulbeginn erst der neue Boden verlegt. Es verbleibt noch die Instandsetzung der Mauern und der Decke, welche aber bis Ende Jahr abgeschlossen sein sollte.



Freiwilligenengagement von Elias Klaey

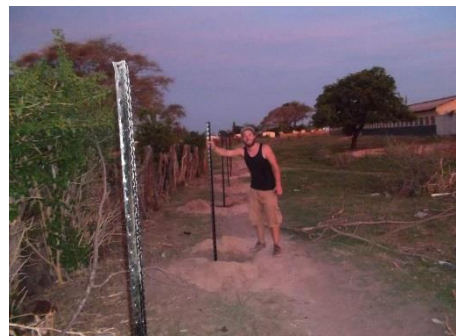
Seit dem 24. September 2014 leistet der 22 jährige Dachspengler, [Elias Klaey](#), einen äusserst nützlichen, dreimonatigen Einsatz an der Namwala Secondary School.

Mit seinen Fähigkeiten kann er viele Arbeiten im Bereich des Unterhalts von Gebäuden und Schulmöbeln erledigen. So konnte er bis jetzt mehr als 40 Pulte reparieren. Zudem hat er Fenstergitter für die Mensafenster geschweisst um unerwünschtes Eindringen zu erschweren. Es stehen nun noch die Montage einiger Solarzellen, sowie die Errichtung des neuen Metallzauns des Obstgartens an.



Obstgarten: Verbesserung von Zaun und Bewässerung

Auch der zweite, verstärkte Zaun, welcher 2011 errichtet wurde, konnte die hungrigen Kühe und Ziegen nicht abhalten. Die Termiten haben ebenfalls ihren Beitrag zur Zerstörung geleistet, indem sie die Holzpfosten angriffen. Um der ständigen Invasion ein Ende zu setzen, wurde der Bau eines soliden Metallzauns beschlossen. Zudem soll die Bewässerung des [Obstgartens](#) durch ein zweites Wasserreservoir ergänzt werden. Die Materialkosten wurden vom Förderverein übernommen



Photovoltaik: Lichtmasten und Beleuchtung des Dreiklassenzimmerblocks

Die sechs solarbetriebenen [Lichtmasten](#), welche die Beleuchtung der Schlafsaalareale auch bei Stromausfall gewährleisten sollen, sind in Namwala eingetroffen und wurden von Werklehrer Christopher Mukuwa gemeinsam mit einigen Schülerinnen und Schülern installiert.

Zudem wurde das Dach des neuen Dreiklassenzimmerblocks mit Solarzellen bestückt, um die nötige Energie zur Beleuchtung bereitstellen zu können.



Namwala-Besuch im März 2015

Anfang März 2015 wird eine Gruppe ehemaliger Stiftschülerinnen und -schüler die Namwala Secondary School besuchen. Sie möchten sich in verschiedenen Bereichen, die mit ihren Studien und Interessen in Verbindung stehen, betätigen und so einen Beitrag leisten.

Johannes van der Weijden wird während dieser Zeit einen zweiten Mathematik-Workshop durchführen. Dieser Kurs ist auch an zwei weiteren Mittelschulen im Distrikt Namwala geplant. Die Durchführung der Workshops erfolgt in enger Zusammenarbeit mit der Schulinspektion des Distrikts.

Namwala-Bibliothek

Seit 2004 sammelt Johannes van der Weijden Bücher über Sambia, insbesondere über die Gegend um Namwala, welche nun katalogisiert wurden und bei ihm ausgeliehen werden können.

Eines dieser Bücher ist der Reisebericht von [David Livingstone](#) aus 1865. Erstaunlicherweise fand sich im erstandenen Exemplar ein fast 150 Jahre alter Artikel aus der New Yorker Zeitung *The Daily Witness* die Todesanzeige David Livingstones...

